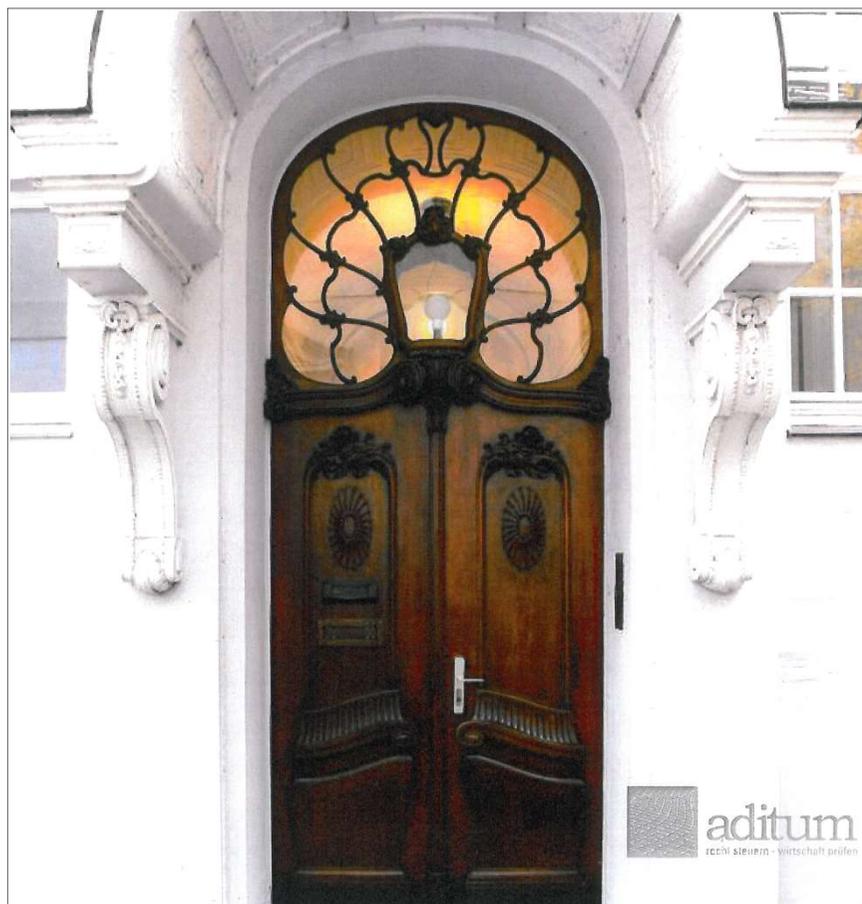


mercurius gmbh Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Lübeck



Jahresabschluss
zum 31. Dezember 2022
der

Stadtbetriebe Ahrensburg

Bericht des
Abschlussprüfers
am
13. Juli 2023

Übersicht

- Prüfung und Prüfungsschwerpunkte
- Wirtschaftliche Eckdaten
- Ertragslage
- Abwicklung Erfolgsplan
- Vermögenslage
- Finanzlage
- Berichterstattung

Prüfung und Prüfungsschwerpunkte

- Beauftragung durch Landesrechnungshof Schleswig-Holstein am 15. Dezember 2022
- Die Prüfung wurde in den Monaten März bis Mai 2023 (mit Unterbrechungen teilweise vor Ort durchgeführt
- Prüfungsauftrag umfasste den Jahresabschluss, den Lagebericht sowie die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die wirtschaftlichen Verhältnisse
- Die Prüfung erfolgte unter Anwendung des risikoorientierten Prüfungsansatzes
- Der Jahresabschluss war bei Prüfungsbeginn gut vorbereitet

Prüfung und Prüfungsschwerpunkte

▪ Prüfungsschwerpunkte:

- Überprüfung der Prämisse der Fortführung der Unternehmenstätigkeit
- Vollständigkeit und Bewertung des Anlagevermögens
- Richtige Abbildung des Sonderpostens für empfangene Ertragszuschüsse
- Vollständigkeit und Bewertung der Rückstellungen
- Vollständigkeit des Anhangs und des Lageberichts
- Weitere Einzelsachverhalte mit wesentlichen Auswirkungen auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
- Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse

Wirtschaftliche Eckdaten

▪ Lagebericht der Geschäftsführung (Anlage 4 des Berichtes)

- Erfolgreiche Entwicklung der beiden Betriebszweigen im Geschäftsjahr 2022; keine spürbaren Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Betriebsergebnisse
- Gewinn der Stadtentwässerung beträgt 58 TEUR - entspricht nahezu der geplanten EK-Verzinsung von 4 %; Ergebnis des Bauhofs beträgt -35 TEUR; somit können insgesamt 58 TEUR an den Haushalt der Stadt abgeführt werden; das Ergebnis des Bauhofs wird auf das Folgejahr vorgetragen;
- Die wirtschaftliche Eigenkapitalquote einschl. der empfangenen Ertragszuschüsse beträgt 93,1 % (im Vorjahr: 92,3 %)
- Die Liquidität war jederzeit gegeben (Flüssige Mittel per 31.12.2022: 4.024 TEUR - nach 3.310 TEUR im Vorjahr)
- Die Investitionen beliefen sich auf 1.831 TEUR:
 - Stadtentwässerung (ca. 1.363 TEUR): u.a. Investitionen in das Kanalnetz (1.041 TEUR);
 - Bauhof (ca. 468 TEUR) u.a. Anschaffung Traktor, Kleinkehrmaschine und Doppelkabinenkipper mit Kran

Wirtschaftliche Eckdaten

- **Lagebericht der Geschäftsführung (Anlage 4 des Berichtes)**
 - **Ausblick 2023:**
 - Erwartung einer insgesamt positiven Geschäftsentwicklung; für beide Betriebsteile wird eine Eigenkapitalverzinsung von 168 TEUR abgestrebt;
 - Moderate Gebührenerhöhung beim Schutzwasser und Erhöhung der Stundenverrechnungssätze für die Leistungen des Bauhofs
 - Investitionen:
 - Bauhof : Neubau des Sozial- und Verwaltungsgebäudes mit einem Volumen von ca. 4,2 Mio. EUR
 - Risiken für die Stadtentwässerung bestehen aufgrund der kostendeckenden Gebührenerhebung nicht;
 - Ukraine-Krise: Preiserhöhungen und Lieferverzögerungen eingetreten, die die Erhöhung der Gebühren und Stundenverrechnungssätze erforderten

Wirtschaftliche Eckdaten

- Die Gesellschaft ist in zwei Betriebszweigen tätig:

	<u>2022</u> TEUR	<u>2021</u> TEUR	<u>Veränderung</u> TEUR
Betriebsergebnis Stadtentwässerung	2	-36	38
Betriebsergebnis Bauhof	-82	82	-164
Betriebsergebnis	-80	46	-126
Zinsergebnis Stadtentwässerung	-107	-124	17
Zinsergebnis Bauhof	0	0	0
Ordentliches Unternehmensergebnis	-187	-78	-109
neutrales Ergebnis Stadtentwässerung	12	17	-5
neutrales Ergebnis Bauhof	47	71	-24
Ergebnis vor Gebührenaussgleich	-128	10	-138
Gebührenaussgleich Stadtentwässerung	151	182	-31
Jahresgewinn	23	192	-169

Wirtschaftliche Eckdaten

- **Wesentliche Veränderungen in der Betriebszweigen**
 - **Stadtentwässerung**
 - Umsatzanstieg von 164 TEUR (+3,1 %) u.a. aufgrund der Erhöhung der Schmutzwassergebühr und der gestiegenen Entsorgungsmenge
 - Materialaufwand um 77 TEUR gestiegen (+5,2 %); Ursache: Preisentwicklung bei den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen
 - Personalkostenerhöhung um 36 TEUR; Hintergrund: tarifliche Anpassungen und eine zusätzliche Ingenieurstelle
 - Anstieg der anderen betrieblichen Aufwendungen um 64 TEUR (Zuführung SoPO für kalkulatorischen Mehraufwendungen +52 TEUR)
 - Auflösung Verbindlichkeiten Gebührenüberhänge von 151 TEUR
 - Jahresgewinn beträgt 58 TEUR (im Vorjahr: 39 TEUR)

Wirtschaftliche Eckdaten

▪ **Wesentliche Veränderungen in den Betriebszweigen**

• **Bauhof**

- Umsatzrückgang um 26 TEUR aufgrund geringerer Erlöse aus der Straßenunterhaltung (-173 TEUR); teilkompensierend durch die Grünflächenunterhaltung (+102 TEUR);
- Erhöhter Materialaufwand (+8 TEUR);
- Anstieg der Personalkosten (+97 TEUR) insbesondere aufgrund tariflicher Anpassungen, Aufstockungen von Arbeitszeiten und Schaffung einer 2. Ausbildungsstelle
- Neutrales Ergebnis (-24 TEUR): im Vorjahr periodenfremde Umsatzerlöse in Höhe von 60 TEUR;
- Jahresergebnis beträgt -35 TEUR nach +135 TEUR im Vorjahr

Ertragslage

Gesamtbetrieb

	2022 TEUR	2021 TEUR	Veränderung TEUR	%
Gesamtleistung	9.531	9.405	126	1,3
Materialaufwand	-2.583	-2.507	-76	3,0
Rohertrag	6.948	6.898	50	0,7
Sonstige betriebliche Erträge	59	67	-8	-11,9
Personalaufwand	-4.100	-3.967	-133	3,4
Planmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	-2.003	-2.046	43	-2,1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-985	-905	-80	8,8
Aufwendungen für die Betriebsleistung	-7.088	-6.918	-170	2,5
Betriebsergebnis	-81	47	-128	-272,3
Zinsergebnis	-107	-125	18	-14,4
neutrales Ergebnis	60	88	-28	
Ergebnis vor Gebührenaussgleich	-128	10	-138	-1.380,0
Gebührenaussgleich	151	182	-31	-17,0
Jahresgewinn	23	192	-169	-88,0

Abwicklung Erfolgsplan

	Plan TEUR	Ist TEUR	Differenz TEUR
Umsatzerlöse	9.304	9.521	217
Andere aktivierte Eigenleistungen	10	10	0
Sonstige betriebliche Erträge	413	283	-130
Materialaufwand	2.433	2.583	150
Personalaufwand	4.085	4.100	15
Abschreibungen	2.063	2.003	-60
Sonstige betriebliche Aufwendungen	867	995	128
Zinsaufwendungen	109	107	-2
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	170	26	-144
Steuern	2	3	1
Jahresgewinn	168	23	-143

Abwicklung Erfolgsplan

▪ Erläuterung der wesentlichen Abweichungen

- Umsatzerlöse:
 - Höhere Umsätze beim Bauhof (+111 TEUR): Mehrerlöse bei den Vorleistungen
- Materialaufwand:
 - Korrespondierend höherer Materialbezug und Fremdleistungen beim Bauhof (+218 TEUR) wegen nur bedingtplanbaren Vorleistungen (+157 TEUR) und höheren Kosten für Treib- und Schmiermittel (+34 TEUR)
- Sonstige betriebliche Aufwendungen
 - Stadtentwässerung: höhere Dotierung des Sonderpostens aus kalkulatorischen Einnahmen (+127 TEUR)

Vermögenslage

	31.12.2022 TEUR	31.12.2021 TEUR	Veränderung TEUR	%
<u>VERMÖGEN</u>				
Immaterielle Vermögensgegenstände	545	491	54	11,0
Sachanlagen	47.644	47.871	-227	-0,5
Langfristig gebundenes Vermögen	48.189	48.362	-173	-0,4
Vorräte	209	185	24	13,0
Kundenforderungen	1.577	1.580	-3	-0,2
Forderungen gegen die Stadt	808	718	90	12,5
Sonstige Vermögensgegenstände / Rechnungsabgrenzungen	105	53	52	98,1
Flüssige Mittel	4.024	3.310	714	21,6
Kurzfristig gebundenes Vermögen	6.723	5.846	877	15,0
AKTIVA	54.912	54.208	704	1,3

Vermögenslage

- **Langfristig gebundenes Vermögen (-173 TEUR)**
 - Anlagevermögen
 - Zugänge: 1.831 TEUR
(davon: u.a. Abwassersammlungsanlagen: 873 TEUR, BuG: 595 TEUR, Anlagen im Bau: 232 TEUR)
 - Abschreibungen: 2.003 TEUR
 - Buchwertabgänge: 1 TEUR

- **Kurzfristig gebundenes Vermögen (+877 TEUR)**
 - Anstieg Forderungen gegen die Stadt um 90 TEUR -> stichtagsbedingt hauptsächlich Forderungen aus Lieferungen und Leistungen des Bauhofs
 - Anstieg der flüssigen Mittel um 714 TEUR

Vermögenslage

	31.12.2022 TEUR	31.12.2021 TEUR	Veränderung	
			TEUR	%
KAPITAL				
Eigenkapital	13.553	13.499	54	0,4
Sopo aus kalkulatorischen Mehreinnahmen	6.437	6.065	372	6,1
Empfangene Ertragszuschüsse	31.123	30.487	636	2,1
Wirtschaftliche Eigenmittel	51.113	50.051	1.062	2,1
Langfristige Bankdarlehen	1.343	1.666	-323	-19,4
Sonstige Verbindlichkeiten	96	223	-127	-57,0
Langfristige Fremdmittel	1.439	1.889	-450	-23,8
Rückstellungen	923	810	113	14,0
Bankschulden (< 1 Jahr)	330	313	17	5,4
Lieferantenverbindlichkeiten (< 1 Jahr)	698	659	39	5,9
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	156	211	-55	-26,1
Sonstige Verbindlichkeiten (< 1 Jahr)	253	275	-22	-8,0
Kurzfristige Fremdmittel	2.360	2.268	92	4,1
PASSIVA	54.912	54.208	704	1,3

Vermögenslage

- **Wirtschaftliche Eigenmittel (+1.062 TEUR):**
 - Erhöhung um 372 TEUR aufgrund Dotierung des Sonderpostens für kalkulatorische Mehreinnahmen und um 636 höhere Ertragszuschüsse insbesondere aufgrund der Vereinnahmung von Kanalanschlussbeiträgen von 615 TEUR

- **Langfristige Fremdmittel (-450 TEUR):**
 - Planmäßige Tilgung der Darlehen
 - Auflösung Verbindlichkeiten aus Gebührenüberdeckungen

- **Kurzfristige Fremdmittel (+92 TEUR):**
 - Entwicklung der Rückstellungen: siehe Folgefolie
 - Anstieg der Lieferantenverbindlichkeiten ist stichtagsbedingt

Vermögenslage

Sonstige Rückstellungen

	Stand 01.01.2022 EUR	Verbrauch / Auflösung EUR	Zuführung EUR	Stand 31.12.2022 EUR
Ausstehende Rechnungen	434.820,30	263.000,04	381.175,16	552.995,42
Personalkosten	167.162,57	167.162,57	181.847,99	181.847,99
Jahresabschlusskosten	22.565,60	22.565,60	22.565,60	22.565,60
Aufbewahrung Geschäftsunterlagen	17.500,00	17.500,00	17.500,00	17.500,00
Unterlassene Instandhaltung	4.942,67	4.942,67	0,00	0,00
Niederschlagswasserabgabe	13.000,00	805,10	5.700,00	17.894,90
Abwasserabgabe Kläranlage	91.622,40	45.811,20	45.811,20	91.622,40
Übrige	58.712,34	58.712,34	38.900,34	38.900,34
	<u>810.325,88</u>	<u>580.499,52</u>	<u>693.500,29</u>	<u>923.326,65</u>

Ausstehende Rechnungen:

betreffen insbesondere Bauleistungen (407 TEUR)

Personalkosten:

Resturlaub (96 TEUR) und Mehrstunden (86 TEUR)

Vermögenslage

- **Fazit:**

- Langfristiges Vermögen ist langfristig finanziert. Die Überdeckung der kurzfristigen Fremdmittel zum Bilanzstichtag beträgt 4.363 TEUR.
- Die Vermögenslage ist geordnet.

Finanzlage

Kapitalflussrechnung

	2022 TEUR	2021 TEUR	Veränderung TEUR
Mittelzufluss aus			
I. laufender Geschäftstätigkeit	2.852	1.989	863
II. Investitionstätigkeit	-1.779	-2.137	358
III. Finanzierungstätigkeit	-358	-250	-108
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	715	-398	1.113
Finanzmittelfonds zum Beginn der Periode	3.302	3.700	-398
Finanzmittelfonds zum Ende der Periode	4.017	3.302	715

Der Finanzmittelfonds setzt sich hauptsächlich aus Guthaben bei Kreditinstituten zusammen. Die Zahlungsfähigkeit war im Berichtsjahr und zum Prüfungszeitpunkt jederzeit gegeben.

Finanzlage

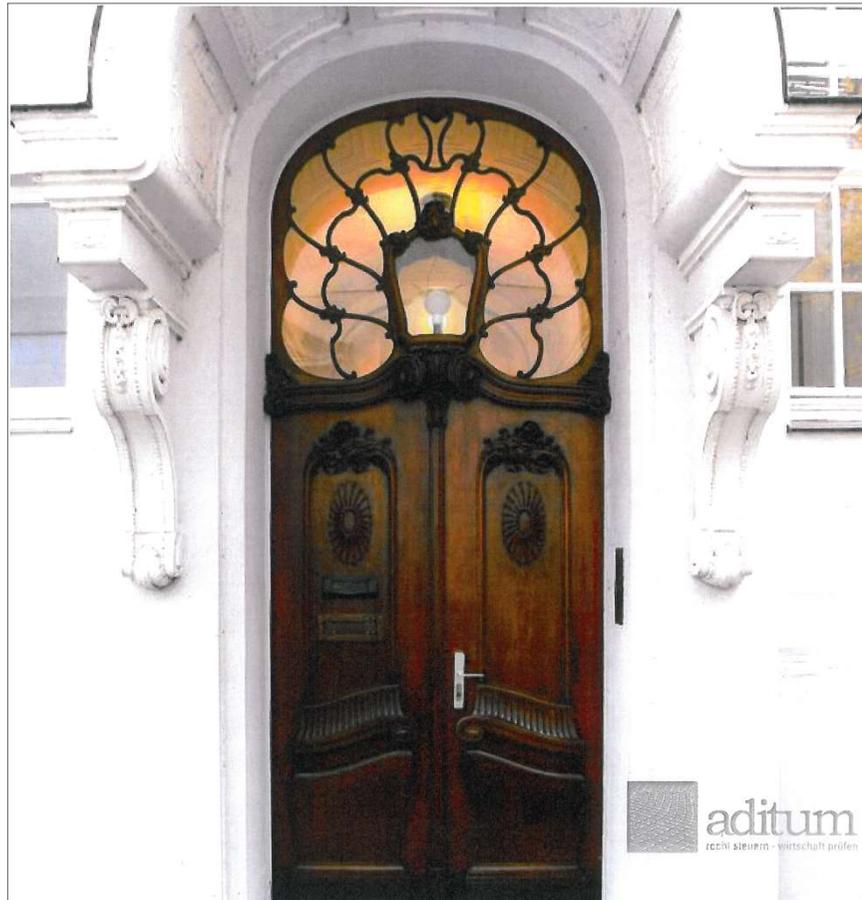
Kennzahlen	2022	2021
Gesamtleistung	9.521	9.405
Materialaufwandsquote	27,1%	26,7%
Personalaufwandsquote	43,0%	42,2%
Eigenkapitalquote einschl. Ertragszuschüsse und Sonderposten	93,1%	92,3%
Anlagendeckungsgrad II	109,1%	107,6%
Dynamischer Verschuldungsgrad	1,3	2,1
Liquidität 2. Grades	448,9%	385,3%

Berichterstattung

- Prüfungsbericht geht weit über gesetzliche Anforderungen und IDW-Standard hinaus
 - Ausführliche Darstellung der rechtlichen, steuerlichen und wirtschaftlichen Grundlagen als Anlage 8 zum Hauptbericht
 - Detaillierte Erläuterungen zum Jahresabschluss als Anlage 7 und weitere Anlagen
- Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk
- Die wirtschaftlichen Verhältnisse geben zu wesentlichen Beanstandungen keinen Anlass.

Berichterstattung

- Erweiterung des Prüfungsauftrages
 - Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung (§ 53 HGrG)
 - Ausführliche Darstellung in Anlage 9 des Berichtes (IDW PS 720)
 - Keine wesentlichen Beanstandungen



mercurius gmbh
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Katharinenstraße 31
23554 Lübeck

Telefon: 0451 – 4707 248
Fax: 0451 – 4707 123
info@aditum.de
www.aditum.de